

Protokoll
über die Mitgliederversammlung des St. Laurentiusvereins Kleinostheim -
im Dienst am Menschen e. V.
am Donnerstag, den 6. Oktober 2022, um 20.00 Uhr,
im Laurenzi-Center

Beginn: 20.00 Uhr

Ende: 21.20 Uhr

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung mit geistlichem Impuls durch Herrn Pfarrer Heribert Kaufmann
2. Gedenken unserer verstorbenen Mitglieder
3. Genehmigen des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung Vom 21.10.2021- das Protokoll steht im Pfarrhaus und auf der Homepage zur Einsicht zur Verfügung (sankt-laurentius-kleinostheim.de)
4. Bericht des 1. Vorsitzenden Pfarrer Heribert Kaufmann
5. Vorstellung der Jahresrechnung 2021 und des Haushaltsplanes 2022 - Bericht des Trägerbeauftragten und der Kassenprüfer
6. Entlastung des Vorstandes für 2021 und Beschlussfassung über den Haushaltsplan 2022
7. Bericht über die Coronazeit aus dem Haus St. Vinzenz von Paul
8. Neuwahlen zum Vorstand
9. Verschiedenes, Wünsche, Anträge

Zu TOP 1 und 2:

Die 3. Vorsitzende Martina Hofmann begrüßte stellvertretend für den erkrankten Pfarrer Heribert Kaufmann die anwesenden Vereinsmitglieder, die durch ihr Kommen ihr Interesse am Verein zeigen. Man habe sich trotz krankheitsbedingter Ausfälle entschlossen, die Mitgliederversammlung heute abzuhalten.

Letztes Wochenende war Erntedankfest. Frau Hofmann liest deshalb die Geschichte „Das kleine Danke“ vor. Trotz Problemen, Krisen und Schwierigkeiten ist es wichtig Gott zu danken für die Ernte und für seine Zuwendung und Liebe.

Danach wurde an die verstorbenen Mitglieder mit einem kurzen Gebet erinnert.

Zu TOP 3:

Die letzte Mitgliederversammlung war am 21.10.2021. Das Protokoll konnte im Pfarrhaus und eingesehen werden bzw. lag heute in Papierform vor. Das Protokoll wird einstimmig genehmigt

Zu TOP 4:

Zwei Jahre Herausforderungen durch Pandemie und jetzt Krieg in der Ukraine. Steigende Preise machen auch dem Kindergarten und allen Einrichtungen zu schaffen. Die Essenspreise im Kindergarten wurden zum Kindergartenjahr 2022/23 angepasst. Der Einzelpreis pro Essen liegt jetzt bei 4,00 €. Das Jubiläum des Kindergartens im Jahr 2021 wurde auf das Jahr verteilt gefeiert. Das Sommerfest des Kindergartens wurde zusammen mit dem Pfarrfest nachgeholt, das in diesem Jahr erstmals rund um den Kirchplatz stattfand. Das Programm im Kindergarten wurde sehr gut angenommen und es gab zahlreiche Kuchenspenden.

Im Kindergarten waren alle begeistert und man würde sich auch weiterhin gerne anschließen.

Zu TOP 5:

In Vertretung von Wolfgang Stock erläutert Frau Hofmann die Jahresrechnung 2021 (s. Anlage 1) mit einem Gesamtvolumen (Ideeller Tätigkeitsbereich und Kindertageneinrichtung zusammen) von 973.417,66 €. Beim Kindergartenbetrieb ergab sich ein Defizit von 22.344,34 €. Insgesamt schloss das Jahr mit einem Defizit von 17.068,08 € ab. Die Rechnungsprüfung erfolgte am 12.05.2022.

Anschließend wird der Haushalt 2022 (s. Anlage 1) mit einem Gesamtvolumen von 968.995,75 € vorgestellt. Der Kindergartenbetrieb schließt voraussichtlich mit einem Defizit von 51.051,75 € ab. Insgesamt verbleibt ein Defizit von 45.944,68 €.

Zu TOP 6:

Die Kasse wurde am 12.05.2022 für den Zeitraum 01.01. bis 31.12.2021 geprüft.

Da beide Kassenprüfer nicht anwesend sind verliest Herr Schüßler den Prüfbericht (s. Anlage 2).
Im Prüfbericht wird die Entlastung empfohlen.

Die Mitgliederversammlung beschließt einstimmig die Entlastung der Vorstandschaft für das Jahr 2021.

Dann bittet Frau Hofmann um Abstimmung über die Genehmigung des Haushaltsplans 2022.

Die Haushaltsplan 2022 wird einstimmig genehmigt.

Frau Hofmann bedankt sich bei allen am Haushalt und an der Jahresrechnung Beteiligten für ihre gute Arbeit.

Zu TOP 7:

Im Anschluss daran berichtete Geschäftsführer Herr Martin Wienand mit Bildern aus dem Haus St. Vinzenz von Paul über die dortige Arbeit seit Corona.

Seit Beginn der Pandemie gibt es im Haus fast 3.800 Dateien unter dem Stichwort „Corona“. Für das Leitungsteam und alle Mitarbeiter gab und gibt es viel Zusatzarbeit, aber das Team steht.

Es sind viele Kosten entstanden bzw. gab es Ausfälle durch Mindereinnahmen, die teilweise durch Fördergelder wie den Pflegerettungsschirm 2020 - 2022, Verpflegung der Mitarbeiter aus der Pflege im Frühjahr 2020, Elternbeitragsersatz Kinderkrippe und Mittagsbetreuung 2020 – 2021, Kurzarbeit Kinderkrippe und Mittagsbetreuung 2020 – 2021 und Testverordnung 2021 bis heute abgefangen wurden.

Gesamtsumme ca. 1 Mio. €.

Während Corona gab es aber auch positives zu erleben:

- Spende von Masken und Lüftungsgeräten von Privatpersonen und Firmen
- Mitarbeiterverpflegung im Frühjahr 2020 bezahlt vom Freistaat Bayern – geliefert im Wechsel vom Weißen Ross und der Kulinarischen Werkstatt
- YouTube-Videos als Gruß aus der Kinderkrippe

- Standkonzert des Musikvereins zum 1. Mai
- Mitarbeiterschulung zu Pandemie-Regelungen auf der Terrasse
- Ökumenische Maiandachten am Brunnen
- Überraschung zum Muttertag
- Sommerkonzerte mit Heribert Englert und Joachim Morhard
- Patienten daheim wurden auch im Lock-Down zuverlässig von der Sozialstation versorgt
- Konzert von Jonathan Böttcher und Bruno Bischler
- Konzert von Sigi Schall
- Konzert mit Mike Solino und einige mehr
- Testunterstützung durch das BRK Kleinostheim – ein wichtiger und stabiler Partner im ehrenamtlichen Dienst bis heute
- Rhein-Main-Acoustic-Band
- Maskenpflicht auch in der Mittagsbetreuung
- Spielmannszug Obernau
- Primiz-Segen
- Ferienbetreuung mit Maske
- Adventskalender – to go
- Begrüßungspäckchen für Erstklässler
- Besuchszelt neben dem Seniorenzentrum von der Freiwilligen Feuerwehr
- Osterpost und Weihnachtsaktion für die Senioren aus der Grundschule
- Weihnachten in der Kurzzeitpflege
- Anfang Januar 2021 – erste Impfungen im Haus
- Aufführung 12-Stufen-Theater
- Unterstützung bei Testungen durch die Bundeswehr
- Kinderkrippe besucht die Wohngemeinschaft im Freien
- 25 Jahre Haus St. Vinzenz von Paul im Jahr 2021
- Kultur in der Pandemie in kleinen Schritten
- Ehrenamtlicher Fahrdienst hat durchgehalten – aber Nachwuchs wird gesucht

Die Bilder zum Vortrag werden dem Protokoll angehängt (s. Anlage 3).

Zu TOP 8:

Bevor die Wahlen der Vorstandschaft erfolgten, verabschiedete Frau Hofmann Herrn Christan Paulke mit einem Gutschein. Er kandidierte nach acht Jahren nicht mehr als Beisitzer.

Zum Wahlleiter wurde einstimmig Bürgermeister Dennis Neßwald bestimmt, sowie als Beisitzer Martin Wienand und Heiko Schüßler.

Gewählt wurden als 3. Vorsitzende: Frau Martina Hofmann, als Schriftführer/in: Frau Astrid Schenk-Reuter, zu Beisitzern: Frau Vanessa Kurz, Frau Adelheid Maskow, Frau Katharina Schulz, Herr Peter Watzl.

Für das Amt der Rechnungsprüfer wurden Herr Edwin Lang und Herr Josef Leibacher wieder gewählt.

Als Vertreter zur Vertreterversammlung des Kreiscaritasverbandes wurde Frau Adelheid Maskow gewählt.

Wahlverlauf – siehe Anlage 4

Zu TOP 9:

./.

Frau Hofmann bedankt sich bei den Mitgliedern für Ihre Anwesenheit und Unterstützung.

Kleinostheim, 20.10.2022

Martina Hofmann
3. Vorsitzende

Astrid Schenk-Reuter
Schriftführerin